



Große Dollenstraße 4  
76530 Baden-Baden

Telefon (07221) 9536-20  
Telefax (07221) 9536-90  
[www.caritas-baden-baden.de](http://www.caritas-baden-baden.de)

## **Tolle Tage!**

Es gibt einen Ausdruck, den man diesen Tagen des Öfteren hört: „Es geht dagegen!“ Was ist damit gemeint? Der Höhepunkt der Fasnachtszeit, die in diesem Jahr eh die kürzest mögliche ist, steht bevor - die „tollen Tage“. Sehr unterschiedlich kann man sich dazu stellen. Für viele ist Fasnacht die fünfte Jahreszeit, auf die sie sich schon lange freuen und teils intensiv vorbereiten. Andere können damit nichts oder nur wenig anfangen und nutzen daher die tollen Tage, die für die meisten ja arbeits- und schulfrei sind, auf ihre Art. „Suum cuique“, sagt der Lateiner: d.h.: „jedem das Seine“. Unter den Fasnachtern und Faschings- und Karnevalsbegeisterten gibt es bekanntlich ja die Meinung: Wer nicht an Fasnacht närrisch ist, der ist es das ganze Jahr. Ob das zutrifft, möge man/frau selber beantworten.

Ich oute mich gerne als Fasnachter. Mal in eine andere Rolle schlüpfen, aus sich herausgehen, lustig sein, sich selber auf die Schippe nehmen, das alles gehört für mich wesentlich zu Fasnacht.

Ich bin froh, dass sich in Baden-Baden und Umgebung ein weites Spektrum von Fasnacht, Fasnet und Karneval findet. Diese Symbiose, dieses Miteinander macht hier die närrische Zeit besonders abwechslungsreich und schön.

Nicht wenige, vor allem Kinder und Jugendliche, verkleiden sich in diesen Tagen und schlüpfen in eine andere Haut. Auch Masken sind gefragt. Je ausgefallener, desto besser. Sind wir uns dessen bewusst, dass sich hinter jeder Maske ein unverwechselbares Gesicht, eine einmalige Person, verbirgt?

Ich wünsche allen eine „Glückselige Fasnacht“.

Pfarrer Klaus Fietz

Vorsitzender des Caritasverbandes für die Stadt Baden-Baden e.V.